

Antrag Kundenkarte Diakonieläden Solidare und Hand in Hand

Sie unterstützen mit Ihren Angaben den Nachweis der Gemeinnützigkeit. Vielen Dank!

Antrag für Kundinnen und Kunden mit geringem Einkommen

Liebe Kundinnen und Kunden,
um unsere Diakonieläden betreiben zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Mit einer Kundenkarte unterstützen Sie uns beim Nachweis unserer Gemeinnützigkeit.

Mit der Kundenkarte erhalten Sie automatisch 20 % auf unsere Secondhand-Ware.

☐ **ERSTANTRAG** ☐ **FOLGEANTRAG Nr. _____**

1. Persönliche Angaben: Bitte in Druckbuchstaben!

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Straße/Hausnummer	
PLZ/Wohnort	
Telefon / Handy (für Rückfragen)	
Kundenkarte für weitere volljährige Personen in Ihrer Familie	
Möchten Sie eine Mitteilung, wenn Ihre Karte abholbereit ist?	☐ nein ☐ ja, Mailadresse: _____

2. Erhalten Sie staatliche Leistungen (z.B. Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistungen)?

☐ JA ☐ NEIN

Bescheid des _____ vom _____ wurde vorlegt.

BG-Nr./Zeichen: _____ Unterschrift MA-DBS: _____

3. Von welchen Einkünften bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt? (auch Einkommen im Haushalt lebender Kinder, Mehrfachnennungen sind möglich)

☐ Lohn/Gehalt bzw. selbständige Tätigkeit
☐ Rente
☐ Kindergeld

☐ Krankengeld/Arbeitslosengeld II
☐ BAföG/Bundesausbildungsbeihilfe (BAB)
☐ Sonstiges: _____

8. Wie hoch ist das gesamte monatliche Haushaltseinkommen Ihrer Familie (Brutto, also vor Abzug von Steuern und Sozialabgaben)?

☐ 0 - 1.796 € ☐ 1.796 – 2.200 € ☐ 2.221 – 2.887 € ☐ 2.888 – 3.484 € ☐ 3.485 € und mehr
(genaue Angaben: _____ €)

9. Haben Sie Vermögen (außer selbstbewohntes Haus bzw. Wohnung, diese zählen nicht) mit einem Wert von mehr als 15.500 Euro?

☐ JA ☐ NEIN

10. Wer lebt gemeinsam mit Ihnen in einem Haushalt? (Mehrfachnennungen sind möglich)

☐ Ich bin alleinstehend oder alleinerziehend ☐ Ehe/Partner/in
☐ Kinder 1 Kind ☐ 2 Kinder ☐ 3 Kinder ☐ 4 Kinder ☐ 5 Kinder ☐ 6 Kinder und mehr Alter der Kinder: _____ Jahre
☐ Sonstige: _____

11. ☐ Wir/ Ich habe(n) den Fragebogen selbst ausgefüllt

☐ Beim Ausfüllen hat ein ehrenamtlicher/ hauptamtlicher Mitarbeiter des Ladens/der Diakonischen Bezirksstelle geholfen. Falls sich mein/unser Einkommen wesentlich erhöht, verpflichte ich mich, dies der Diakonischen Bezirksstelle unverzüglich mitzuteilen.

Datum/Unterschrift des/der Mitarbeiters/in

Datum/Unterschrift des/der Kunden/in

**Haben Sie Fragen? Diakonische Bezirksstelle, Heilbronner Str. 1 (Eingang Schellinggasse), 74336 Brackenheim, Tel. 07135/98840,
Mail: info@diakonie-brackenheim.de**

Antrag für Kundinnen und Kunden mit geringem Einkommen

Liebe Kundinnen und Kunden,

um unsere Diakonieläden betreiben zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Als sogenanntes „Sozialkaufhaus“ müssen wir steuerlichen Vorgaben nachkommen. Dies bedeutet für uns, nachzuweisen, dass 2/3 des Umsatzes mit Verkäufen an Menschen, die im Sinne der Abgabenverordnung bedürftig sind, erzielt werden. Aus diesem Grund wurde die Kundenkarte eingeführt und es freut uns, wenn möglichst viele Menschen diese Kundenkarte beantragen.

Die Einkommensberechnung richtet sich nach dem aktuellen Regelsatz des Bürgergeldes. Die Grenzen sind jedoch sehr hoch (bei Familien 4facher Regelsatz, bei Alleinstehenden 5facher Regelsatz des Bürgergeldes). Unser Antrag wurde im Sinne des § 53 AO (Abgabenverordnung) in Verbindung mit der AEAO zu § 53 erstellt.

Alleinstehende/Alleinerziehende		2815,00 €
Paare/Bedarfsgemeinschaft		4048,00 €
Kinder 0 bis 5 Jahre	bei Familien	1428,00 €
	bei Alleinerziehenden	1785,00 €
Kinder 6 bis 13 Jahre	bei Familien	1560,00 €
	bei Alleinerziehenden	1950,00 €
Jugendliche 14 bis 17 Jahre	bei Familien	1884,00 €
	bei Alleinerziehenden	2355,00 €
Erwachsene bis 25 Jahre, nicht erwerbstätig, im Haushalt der Eltern	bei Familien	1804,00 €
	bei Alleinerziehenden	2255,00 €

Stand 2026

Es gehört zum Konzept der Diakonieläden, dass alle Menschen den Laden besuchen können. Die meisten Kunden kommen, weil der Geldbeutel klein ist und unsere Preise erschwinglich sind. Man kann sich erlauben, etwas „Neues Altes“ zu kaufen. Im Sinne der Wertschöpfung wird so Altes plötzlich wieder wertvoll und schafft Nachhaltigkeit.

Zudem erhalten Sie mit der Kundenkarte 20 % auf unsere Secondhand-Ware.

Mit den Einnahmen werden sämtliche Unkosten getragen und wir arbeiten nicht gewinnorientiert. Bei Mehreinnahmen werden soziale Projekte im Kirchenbezirk oder auch weltweit unterstützt.

Nur die Solidargemeinschaft durch Sie alle als Kund:innen und die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen ermöglichen es, einen solchen Laden zu führen. So wollen wir auch weiterhin, im Sinne der Inklusion, den Diakonieladen fortsetzen und hoffen deshalb sehr auf Ihre Unterstützung.

Alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen stehen im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen unter Schweigepflicht. Wir gehen mit Ihren Daten sehr sorgsam um, müssen diese aber zur möglichen Vorlage für das Finanzamt nicht anonymisiert prüfen und archivieren.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung! Für Fragen und Rückmeldungen stehen wir natürlich gerne für Sie zu Verfügung.

Ihr Team der Diakonieläden